

Betreff:

Ungenauigkeit Gedenktafel Roselies

Organisationseinheit:

DEZERNAT IV - Kultur- und Wissenschaftsdezernat

Datum:

07.11.2018

Beratungsfolge

Ausschuss für Kultur und Wissenschaft (zur Beantwortung)

Sitzungstermin

26.10.2018

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der BIBS-Fraktion vom 13.10.2018 [18-09249] wird wie folgt Stellung genommen:

Die Verwaltung hatte, basierend auf dem Hinweis von Ratsherrn Rosenbaum, die Texte auf der Erinnerungstafel hinsichtlich der Daten einer Überprüfung unterzogen. Sowohl im Vorlauf der Tafelaufstellung als auch aktuell kommt die Verwaltung zu dem Ergebnis, dass der Hinweis auch auf den 23. August 1914 inhaltlich und historisch korrekt auf der Gedenktafel aufgenommen wurde. Diesem Ergebnis liegen folgende Fakten und Überlegungen zugrunde:

Das in Braunschweig stationierte Infanterieregiment 92 erhielt am 22. August den Befehl, die Sambre zu überschreiten und gegen Roselies vorzugehen. Die Kampfhandlungen fanden schwerpunktmäßig am 22. August statt. Der an diesem Tag verhaftete Ortspfarrer Abbé Polard wurde jedoch erst am 23. August von Angehörigen des Infanterieregiments 164 in Roselies erschossen (siehe Fußnotenhinweis im in der Anlage beigefügten Bericht).

Da es vor allem um die zivilen Opfer und das Gedenken in Belgien geht, ist die Datierung auf der Tafel bewusst gewählt worden. Die Tatsache, dass gemäß den Ausführungen von Herrn Zimmermann, am „22.08.1914 [...] ab den Mittagsstunden [...] das Gebiet um Roselies vollständig unter deutscher Kontrolle“ war, kann aus Sicht der Verwaltung nicht damit gleichgesetzt werden, dass sämtliche Kriegshandlungen mithin zur gleichen Zeit eingestellt wurden. Dies ist nicht zuletzt darin begründet, dass die Erschießung des Pfarrers erst am 23. August stattfand und diese Handlung von der Verwaltung als Teil der gesamtkriegerischen Handlungen rund um Roselies angesehen wird. Da die Gedenktafel eine umfassende Erinnerung an die Gesamtumstände der Geschehnisse gewährleisten soll, ist aus Sicht der Verwaltung auch der 23. August zwingend in diese Darstellung aufzunehmen. Eine Reduzierung auf die Kriegshandlungen des 22. August würde hier zu kurz greifen.

Dr. Hesse

Anlage/n:

Auszug aus: Zimmermann, Ole: Das Gefecht von Roselies